

Kompakt-Information
zum Fernstudium

Aufbaulehrgang Abitur



Inhaltsverzeichnis

Übersicht	
Der Aufbaulehrgang „Abitur“	3
Hier sind Sie richtig	
Die Zielgruppen des Aufbaulehrgangs	4
So läuft's	
Der Ablauf Ihres Fernstudiums	4
Darum geht's	
Diese Fächer bieten wir an	6
Sie haben die Wahl	
Drei Schwerpunkte für Ihr Abitur	11
Das bringen Sie mit	
Voraussetzungen für die Lehrgangsteilnahme	12

Übersicht

Der Aufbaulehrgang „Abitur“

Mit dem erfolgreich abgeschlossenen „Aufbaulehrgang Abitur“ starten Sie vom Realschulabschluss durch zum staatlich geprüften Abschluss „Abitur“. Damit besitzen Sie schon in kurzer Zeit zum Beispiel die Voraussetzung, um eine akademische Laufbahn einzuschlagen. Ebenso gewinnbringend ist dieser Aufbaulehrgang auch, wenn Sie anschließend nicht studieren wollen, denn das Abitur verbessert Ihre beruflichen Chancen in der Wirtschaft, im Staatsdienst und im Dienstleistungssektor.

WICHTIG: Das **Abiturzeugnis**, das Sie mit der Vorbereitung durch den Fernlehrgang und Bestehen der staatlichen Prüfung erhalten, ist einem im regulären Schulbesuch erworbenen Abitur in jeder Hinsicht **absolut gleichwertig!**

Vier gute Gründe sprechen für diesen Aufbaulehrgang der Hamburger Akademie

- ✓ **Alles „unter einem Hut“:** Der Weg zum Abitur ist mit uns garantiert leichter als Sie es bisher für möglich hielten. Denn der Fernunterricht der Hamburger Akademie ermöglicht Ihnen Fortbildung, Privatleben und Beruf bequem „unter einen Hut“ zu bringen.
- ✓ **Modernes und zeitgemäßes Lernen mit Betreuungsservice:** Der Lernstoff dieses Aufbaulehrgangs ist nach den modernsten inhaltlichen und pädagogischen Empfehlungen für den Fernunterricht Erwachsener aufbereitet und zusammengestellt. Um Ihren Lernerfolg zu steigern, bietet Ihnen die Hamburger Akademie in diesem Aufbaulehrgang zusätzlich smartLearn® an, unser einzigartiges Lerntypenkonzept, das Ihre individuelle Lernstärke unterstützt und Ihren Lernerfolg optimiert.
- ✓ **Optimale Vorbereitung auf die Abitur-Prüfung:** Aufbau und Inhalt des Aufbaulehrgangs wurden entsprechend dem Lehrstoffplan für das Abitur konzipiert. Alle prüfungsrelevanten Fächer und Themen finden Sie gut erklärt und aufbereitet in den einzelnen Studienheften.
- ✓ **Drei ausgearbeitete Fächerkombinationen zur Auswahl:** Sie machen - aufbauend auf Ihrem vorhandenen Realschulabschluss - das sogenannte „Nichtschülerabitur“, das selbstverständlich dem Abitur der Schüler gleichgestellt ist. Die Hamburger Akademie bietet Ihnen 13 Fächer an; einige davon sind Pflichtfächer, aus den anderen wählen Sie Ihre Prüfungsfächer selbst aus - unter Berücksichtigung der gültigen Prüfungsordnung. Durch die langjährige Erfahrung mit dem Abitur-Aufbaulehrgang an der Hamburger Akademie können wir Ihnen drei besonders erfolgversprechende Fächerkombinationen anbieten. So erreichen Sie das Abitur mit Fächern, die Ihnen besonders liegen. Sie können wählen:
 - 1. Fächervorschlag: Sprachen- Schwerpunkt Englisch + Latein
 - 2. Fächervorschlag: Sprachen-Schwerpunkt Englisch + Französisch
 - 3. Fächervorschlag: Schwerpunkt auf Mathematik + Naturwissenschaften

Kurz: Inhaltlich und didaktisch bietet die Hamburger Akademie Ihnen mit diesem Aufbaulehrgang eine umfassende Fortbildung und eine hervorragende Vorbereitung auf die Abitur-Prüfung und auf Ihre berufliche Zukunft.

Hier sind Sie richtig

Die Zielgruppen des Aufbaulehrgangs

Der Aufbaulehrgang wendet sich an Sie, wenn Sie den Realschulabschluss besitzen und durch einen höheren Schulabschluss beruflich und privat vorankommen möchten.

Der Aufbaulehrgang ist für Sie ideal...

- ✓ wenn Sie sich für ein Universitätsstudium qualifizieren wollen, um sich damit den Weg zu einer akademischen Karriere zu eröffnen, die Ihnen mit Ihrer bisherigen Ausbildung nicht möglich war;
- ✓ wenn Sie sich in Ihrem jetzigen Beruf mit einem höheren Schulabschluss Aufstiegschancen sichern wollen;
- ✓ wenn Sie sich beruflich umorientieren möchten und für Ihr neues Berufsziel einen höheren Schulabschluss benötigen
- ✓ wenn Sie Ihre berufliche Praxis mit einer höheren, berufsbezogenen Allgemeinbildung verbinden wollen.

Mit dem erfolgreich absolvierten Lehrgang kommen Sie allen genannten Zielen einen entscheidenden Schritt näher.

So läuft's

Der Ablauf Ihres Fernstudiums

Ihr besonderer Vorteil: Dank der individuellen Teilnehmerbetreuung der Hamburger Akademie können Sie jederzeit mit Ihrem Abitur-Aufbaulehrgang beginnen – direkt und ohne Wartezeiten. Auf diese Weise werden Sie schnell und ohne Zeitverlust Ihr Ausbildungsziel erreichen.

Sie lernen bequem zu Hause: Die Hamburger Akademie unterstützt Sie darin, Ihr Fernstudium optimal in Ihr Berufs- und Privatleben zu integrieren. Das ist der große Vorteil dieser Weiterbildung: Sie können Ihre Studienzeiten selbstständig organisieren und das Lernen perfekt Ihrer beruflichen und familiären Situation anpassen. Wann und wo Sie studieren, bestimmen Sie selbst. So lernen Sie optimal – ohne lästige Anfahrtswege zum Studienort, ohne stickige Unterrichtsräume und ohne Zeitdruck! Die abwechslungsreichen und vielfältigen Lernmaterialien dieses Aufbaulehrgangs sind genau auf Ihre Situation und Lernbedürfnisse zugeschnitten. In übersichtlichen Lerneinheiten (insgesamt 11 Sendungen) werden Ihnen die Studienunterlagen direkt nach Hause geliefert.

Die Dauer Ihres Fernstudiums: Ihre Regelstudiendauer – bis zum Erreichen der Prüfungsreife – beträgt 32 Monate, bei einem wöchentlichen Arbeitsumfang von etwa zwölf bis fünfzehn Stunden. Sie können aber auch schneller vorgehen oder sich ohne Zusatzkosten 18 Monate länger Zeit lassen.

Kompetente Unterstützung durch Ihre Studienleiter: Die Hamburger Akademie bietet Ihnen erfolgserprobte Betreuungsleistungen. Die Studienmaterialien zu Ihrem Aufbaulehrgang sind so aufbereitet, dass Sie sich Ihr Wissen zu Hause optimal und zielorientiert aneignen können. Doch die Hamburger Akademie lässt Sie damit nicht

allein! Sie werden kontinuierlich durch Ihr Fernstudium begleitet. Wir stellen Ihnen erfahrene Studienleiter zur Seite, die Ihren Lernfortschritt stets - anhand Ihrer Einsendeaufgaben - im Blick behalten. Diese Aufgaben finden Sie am Ende jedes Studienheftes. Sie bearbeiten die jeweilige Frage selbstständig und senden das Ergebnis anschließend an die Hamburger Akademie. Die Studienleiter korrigieren und bewerten Ihre Einsendeaufgabe daraufhin schriftlich und senden Ihnen die bearbeitete Aufgabe kommentiert zurück. So steigern Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt. Den Kontakt, den Sie auf diese Weise zu Ihrem Studienleiter aufbauen, können Sie auch nutzen, um generelle Fragen zum Lernstoff, zu den Prüfungen oder zum Aufbaulehrgangsziel zu stellen.

Über den **smartLearn®-Campus**, das Online-Forum der Hamburger Akademie, finden Sie leicht Kontakt zu Ihren Mitstudierenden. Dieses freiwillige Zusatzangebot steht Ihnen für den Austausch von Tipps, fachliche Diskussionen, Lerngemeinschaften oder lockeren Smalltalk kostenlos zur Verfügung. Voraussetzung ist lediglich ein Internetzugang.

Acht ergänzende Seminare: Alles, was Sie für das Abitur wissen müssen, erfahren und erlernen Sie mithilfe Ihres Lernmaterials und im Austausch mit Ihrem Studienleiter. Zusätzlich zum Fernunterricht bieten wir Ihnen acht Begleit-Seminare mit dem Umfang von je 16 bis 41 Unterrichtsstunden in unserem Seminarzentrum in der Nähe von Darmstadt an.

Ihr Vorteil: Der Unterricht in den Seminaren wird Ihr Verständnis der Fächer und Themen fördern und festigen. Sie lernen andere Teilnehmer kennen, können sich austauschen und Lerngruppen bilden. Natürlich haben Sie Gelegenheit, mit den Dozenten zu sprechen und alle offenen Fragen zu klären. Insgesamt dienen die Seminare also Ihrem Erfolg und Ihrer Motivation.

Ihr Plus - Intensive Prüfungsvorbereitung: Zusätzlich erhalten Sie eine optimale und wirkungsvolle Vorbereitung auf die Abitur-Prüfung. Zwei der angebotenen Seminare sind deshalb für Sie verbindlich, wenn Sie die Abiturprüfung anstreben; hier werden Sie unter anderem die Gelegenheit haben, zu Übungszwecken unter realen Bedingungen eine schriftliche und eine mündliche Abitur-Prüfung zu absolvieren.

Ihr Studienabschluss und die Abitur-Prüfung: Nach Ihrer erfolgreichen Aufbaulehrgangsteilnahme erhalten Sie als Bestätigung Ihrer Leistungen **das Zeugnis der Hamburger Akademie**. Die Gesamtnote ist die Durchschnittsnote aller Ihrer Einsendeaufgaben. Wenn Sie keine staatliche Prüfung anstreben, ist das Zeugnis der Hamburger Akademie für Sie privat und beruflich von großem Nutzen.

Um das **staatliche Abitur** abzulegen, nehmen Sie an einer sogenannten „**Nichtschülerabitur-Prüfung**“ teil. Grundsätzlich können Sie diese Prüfung in jedem Bundesland ablegen. Wir empfehlen Ihnen aber aus zwei Gründen dringend, die **Prüfung vor der hessischen Schulbehörde** abzulegen:

- Da Schulangelegenheiten Ländersache sind, haben die einzelnen Bundesländer unterschiedliche Lehrpläne. Unser Unterrichtsmaterial ist auf die hessischen Lehrpläne abgestimmt; also sind Sie auf die hessische Abitur-Prüfung punktgenau vorbereitet.
- Die Seminare und Prüfungsvorbereitungen unseres Darmstädter Seminarzentrums sind für Sie von großem Vorteil, denn hier bereiten Sie sich inhaltlich gründlich vor. Sie genießen aber auch den Vorzug, dass Sie Ihre Gruppe von Prüfungskandidaten gut kennen und gemeinsam in die Prüfung vor Ort gehen können. Dies wird Ihnen viel Sicherheit vermitteln und Nervosität nehmen.

Ihr Vorteil: Die Hamburger Akademie nimmt Ihnen viele Formalitäten ab und teilt Ihnen Schritt für Schritt mit, was zu tun ist.

Darum geht's

Diese Fächer bieten wir an

Die Hamburger Akademie bietet Ihnen insgesamt 13 Fächer an. Einige dieser Fächer sind verbindlich vorgeschrieben, andere können Sie wählen. In der folgenden Übersicht finden Sie alle relevanten Stichwörter bzw. Erklärungen zu jedem Fach. Im folgenden Kapitel erfahren Sie mehr über die Fächerkombinationen, für die Sie sich bei der Hamburger Akademie entscheiden können.

Ihr Lernstoff im Überblick (*Lernstichworte und -inhalte aus den Studienheften*):

Wichtig!: Je nach Ihrem gewählten Schwerpunkt vertiefen Sie die Inhalte der jeweiligen Fächer. In diesem Überblick finden Sie **ALLE** Themen in ihrer vertieften Form. Die Stoffzusammenstellung für Ihren gewählten Schwerpunkt kann davon abweichen.

Deutsch

Techniken der mündlichen Kommunikation - Formen der schriftlichen Kommunikation - Die Sprache der Zeitung - Die Sprache der Werbung, der Verwaltung und der Politik - Literarisches Leben - Dramenanalyse - Gedichtinterpretation - Moderne Kurzprosa - Der Roman - Schiller und die deutsche Klassik - Goethes "Faust" – Stofftradition, Dichtung und Wirkungsgeschichte - Bürger in der Literatur - Sprachbetrachtung, Texterörterung - Literatur und Epoche: Weimarer Republik - Erzählende Literatur nach dem 2. Weltkrieg - Abriss der deutschsprachigen Literatur.

Englisch/Französisch

Für das Fach „Englisch“ gilt: Optional können Sie hier zunächst Ihre vorhandenen Grundkenntnisse auffrischen oder direkt mit dem Aufbauprogramm beginnen.

Im Fach „Französisch“ (falls Sie dieses Fach wählen) werden Sie mit einem umfassenden Grundlagen- und Aufbaukurs auf die Abiturprüfungsreife vorbereitet.

Die Sprachlernmethode der Hamburger Akademie (Englisch und Französisch) führt Sie schnell zum Erfolg: Der Lernstoff ist in überschaubare Lektionen aufgeteilt. Mehrere Lektionen bilden eine Lernphase. Vokabeln und Grammatik sind nach Schwierigkeitsgrad geordnet und werden sehr oft wiederholt. So lernen Sie effizient und gründlich. Ist eine Phase durchlaufen, schließt sich die nächste an.

Zur Schulung Ihrer Aussprache bieten wir neben der Lautschrift auch Audiomaterial an. Durch die Kombination "Hören und Lesen" lernen Sie zielstrebig und schneller. Auch stehen Sie mit Ihrem Fernlehrer in Sprechkontakt. Sie können nämlich Ihre mündlichen Hausaufgaben per Kassette an Ihren Lehrer senden. Er spricht dann seine Korrekturen und Anweisungen auf Ihre Korrekturkassette. Damit kommt Ihr Lehrer "zu Ihnen ins Haus".

Sie werden im Aufbaulehrgang „Englisch“ bzw. „Französisch“ gut angeleitet an landeskundliche Texte herangeführt. Gezielt ausgewählte Texte aus dem kulturellen Leben und der Arbeitswelt erweitern Ihren Wortschatz. Zudem werden Sie mit bekannten englischen/französischen Schriftstellern und deren Werken bekannt gemacht.

Latein

Im ersten Teil des Aufbaulehrgangs beschäftigen Sie sich mit Wortformen und einfacheren Satzgebilden. Sie erwerben ein Grundgerüst, auf dem Sie die Beschäftigung mit originalen lateinischen Texten aufbauen können.

Der zweite Teil führt Sie in die Lektüre Caesars und anderer Autoren wie den Dichter Ovid ein. Sie lesen in den folgenden Lehrheften Texte von Cicero und Sallust und erhalten zudem einen Einblick in die römische Dichtung. Schließlich werden Sie mit dem staatsphilosophischen Denken Ciceros vertraut gemacht.

Kunst

Abstraktion und Realismus - Abstrakte Malerei - Tierdarstellungen in Frühzeit und Antike - Raumillusion und Perspektive - Das Stilleben - Der Realismus in der Malerei des 19. und 20. Jahrhunderts - Die abstrakte Kunst des 20. Jahrhunderts.

Die impressionistische Malerei - Anfänge des Impressionismus - Der Impressionismus als Epoche der Moderne - Umgang mit impressionistischen Bildern - Das "Ende" des Impressionismus.

Landschaftsdarstellungen in der Malerei - Die Entwicklung der Landschaftsmalerei bis ins 17. Jahrhundert - Die Landschaftsmalerei von 1800 bis heute - Beispiele einer kunstsoziologischen Bildanalyse.

Wandel in der Funktion von Kunst

Expressionismus - Merkmale der expressionistischen und der expressiven Malerei - Die spezifischen Malweisen der "Brücke"-Künstler - Der Zusammenhang zwischen Kunstauffassung und Malerei - Die thematischen Schwerpunkte der Künstlergruppe "Brücke".

Religionslehre

Grundlagen und Grundfragen der Religion: Was ist Religion? Braucht der Mensch Religion? Der religiöse Grundakt - Fundamente und Quellen der Religion.

Ausdrucksformen und Probleme der Religion: Symbole und Sprache der Religion - Religiöse Praxis - Das Dilemma der Religion - Chancen des Dialogs: die Weltreligionen.

Jesus Christus: Umgang mit dem Neuen Testament - Zeit und Umwelt Jesu - Inhalte seiner Verkündigung.

Weltreligionen: Buddhismus - Islam - Judentum.

Die Frage nach Gott: Nutzen und Problematik von Gottesbildern - Die biblische Gotteserfahrung - Das Phänomen der Mystik - Von/Über Gott reden - Gott bezweifeln - Gott bestreiten - Zu Gott reden.

Ethik und Moral: Wozu überhaupt Ethik? - Sind moralische Werte und Normen relativ? Philosophische Ethik - Theologische Ethik.

Geschichte

Mittelalter und Renaissance - Die Entwicklung von Städten, Handel und Verkehr - Die weitere wirtschaftliche Entwicklung - Humanismus und Renaissance: Anbruch einer neuen Zeit.

Reformation und Absolutismus - Glaubenspaltung und Glaubenskriege - Absolutismus in Frankreich - Der aufgeklärte Absolutismus in Preußen.

Politische Revolution und Industrialisierung - Die Aufklärung - Die Amerikanische Revolution - Die Französische Revolution - Wirtschaftlicher und sozialer Wandel im 19. Jahrhundert - Das Entstehen der Arbeiterbewegung.

Von der Reichsgründung bis zur Oktoberrevolution - Die deutsche Reichsgründung - Bismarcks Politik 1871-1890 - Sozialistengesetz und Sozialgesetzgebung - Wilhelminische Ära - Der Erste Weltkrieg - Die Oktoberrevolution in Russland.

Die Weimarer Republik und die Errichtung der NS-Herrschaft - "Novemberrevolution" - Äußere Belastungen und innere Herausforderungen - Außenpolitische Initiativen - Auflösung der Republik - Hitler und die Errichtung des NS-Regimes.

Die nationalsozialistische Außenpolitik und der Zweite Weltkrieg - Nationalsozialistische Außenpolitik bis 1939 - Der Zweite Weltkrieg.

Deutsche Politik in West und Ost bis 1949 - Deutschlandpläne der Alliierten bis Kriegsende - Potsdamer Konferenz - Der Neubeginn in den Besatzungszonen - Alliierte Konfrontation bis zur Gründung der BRD - Die Entwicklung von der SBZ zur DDR.

Deutsche Politik in West und Ost bis 1963 - Westdeutsche Außen- und Deutschlandpolitik - Stalinisierung in der DDR - Politik der BRD bis zum Ende der Ära Adenauer - Festigung des Systems in der DDR.

Deutsche Geschichte bis 1982 - Von der Politik der Kabinette Erhard (1963-1966) bis zur Politik der sozial-liberalen Koalition der Ära Schmidt (1974-1982) - Die politische Entwicklung in der DDR (1961-1982).

Erdkunde

Arbeitsmittel und Methoden der Geografie - Darstellungsmittel und Arbeitsmethoden der Geografie - Die verschiedenen Arten und Darstellungsmittel von geografischem Zahlenmaterial.

Aufbau und Gestalt der Erde - Endogene Faktoren gestalten die Erdoberfläche - Exogene Vorgänge und mit ihnen verbundene Erscheinungen.

Die Landschaftsgürtel der Erde - Klimatische Grundlagen - Die Landschaftsgürtel der Erde - Höhenstufen am Äquator

Raumstrukturen und ihre Veränderungen in Deutschland und Europa - Naturräumliche und wirtschaftliche Strukturen der Bundesrepublik Deutschland - Deutschland als Wirtschaftsraum - Die Entwicklung und Bedeutung der Landwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland und der ehemaligen DDR - Bergbau und Industrie in Deutschland - Naturräumliche und wirtschaftliche Strukturen Europas - Die europäische Gemeinschaft.

Merkmale und Probleme der Entwicklungsländer - Problematik der Entwicklungsfrage - Die wichtigsten Merkmale der Entwicklungsländer Ursachen der Unterentwicklung - Entwicklungshilfe - Regionalität und Disparität von Unterentwicklung.

Stadtplanung und Raumordnung - Lebensraum Stadt - Planungsraum Stadt - Raumordnung und Landesplanung im Verdichtungsraum - Raumordnung und Landesplanung im ländlichen Raum.

Entwickelter Wirtschaftsraum 1 - Die USA - Die privatwirtschaftliche Erschließung eines Großraums - Strukturwandel in der amerikanischen Landwirtschaft - Standortfaktoren und räumliche Strukturen der amerikanischen Industrie - Räumliche Mobilität.

Entwickelter Wirtschaftsraum 2 - Von der Sowjetunion zur Gemeinschaft unabhängiger Staaten GUS - Die naturgeographischen Grundlagen des euroasiatischen Großraums - Erschließung des sowjetischen Großraums - Die Entwicklung der Landwirtschaft auf planwirtschaftlicher Grundlage - Standortfaktoren und Entwicklung der heutigen Industriestrukturen in den Reformstaaten - Die Gemeinschaft unabhängiger Staaten GUS.

Japan - Probleme der räumlichen Begrenztheit und des schnellen wirtschaftlichen Wachstums - Probleme der Landnutzung und Raumordnung.

Volksrepublik China - Kulturwandel und wirtschaftliche Entwicklung

Geoökologie und Umweltschutz - Der Mensch und seine natürliche Umwelt in gegenseitiger Abhängigkeit - Der Mensch verändert seine Umwelt - Lösungsansätze.

Politik und Wirtschaft

Regierung, Parteien und Verbände in Deutschland - Die Bundesrepublik Deutschland - Die Deutsche Demokratische Republik und die Wiedervereinigung - Parteien und Verbände.

Wirtschaft, Gesellschaft und Medien in Deutschland - Grundfragen der Wirtschaft - Soziale Probleme - Die Massenmedien.

Elemente und Erscheinungsformen des Staates - Die Elemente des Staates - Staatsformen - Regierungsformen.

Grundzusammenhänge der Wirtschaftsgesellschaft – Marktwirtschaft, Produktion und Tausch - Die "industrielle Revolution" - Werte und Preise von Waren.

Marktwirtschaft und Staat - Wirtschaftskreislauf, Sozialprodukt, Gleichgewicht, Beschäftigung - Konjunkturzyklen - Vom "Wirtschaftswunder" - Erste Wirtschaftskrise - Wendepunkt der Wirtschaftspolitik: Angewandter Keynesianismus - Die Wirtschaftskrise 1974/75.

Einkommensverteilung und soziale Konflikte in der Marktwirtschaft - Produktionsfaktoren Kapital und Arbeit - Theorien der Einkommensverteilung - Verteilungskonflikte, wirtschaftliche Stabilität und staatliche Verteilungspolitik - Von der Entstehung der modernen Sozialpolitik zu den Grenzen des Wohlfahrtsstaates - Lebensstandard und Einkommensverteilung.

Frieden und Sicherheit unter den Bedingungen des Ost-West-Konfliktes - Die deutsche Teilung: Folge und Ausdruck des Ost-West-Konfliktes.

Der Nord-Süd-Konflikt und die Dritte Welt - Das Problem der Unterentwicklung - Entwicklung in den Entwicklungsländern - Verbesserung der Beziehungen - Forderungen der Entwicklungsländer.

Internationale Wirtschaftsbeziehungen - Entwicklung nach dem zweiten Weltkrieg - Welthandel - Europäische Gemeinschaft - BRD in der Weltwirtschaft - Sozialistische Volkswirtschaft.

Mathematik

Grundlagen der Mathematik: In kompakter Form haben Sie zunächst Gelegenheit, Ihre vorhandenen Mathematikkenntnisse aufzufrischen. *Stichworte sind:* Relationen und Funktionen - Systeme linearer Ungleichungen mit zwei Variablen - Reelle Zahlen, quadratische Gleichungen und Funktionen - Reelle Zahlen und Quadratwurzeln - Quadratische Funktion und ihre Umkehrrelation.

Aufbauend hierauf werden Sie sich vertiefend mit den folgenden Themen beschäftigen:

Analysis I - Änderungsraten - Momentane Änderungsraten, die Definition des Differentialquotienten - Ableitungsregeln - Anwendungen der Differentialrechnung

Analysis II - Näherungsweise Bestimmung von Änderungseffekten - Exakte rechnerische Bestimmung von Änderungseffekten - Integrationsmethoden und Anwendungen der Integralrechnung - Untersuchung transzendenter Funktionen

Lineare Algebra - Lineare Gleichungssysteme – Matrix - Vektor-Multiplikation - Unterbestimmte lineare Gleichungssysteme und Lösbarkeitskriterien - Geometrie.

Analysis - Differenzial- und Integralrechnung

Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik - Stochastik - Berechnung von Wahrscheinlichkeiten - Häufungen - Wahrscheinlichkeitsrechnung in Glücksspielen

Physik

Wärmelehre - Verhalten der Körper beim Erwärmen - Wärmemenge.

Optik - Ausbreitung des Lichtes - Körper im Licht - Optische Geräte.

Magnetismus - Magnetische Grunderscheinungen - Magnetisches Feld.

Elektrizitätslehre - Wirkungen des elektrischen Stromes - Grundbegriffe und Gesetze der Elektrizitätslehre - Gesetze des elektrischen Stromkreises - Spannungserzeugung - Energieübertragung - Elektrische Leitungsmechanismen.

Mechanik - Eigenschaften der Körper - Kraft - Statik fester Körper - Statik der Flüssigkeiten und Gase - Lehre von den Bewegungen - Erhaltungssätze.

Schwingungen und Wellen - Kreisbewegungen - Planetenbewegung und Gravitation - Mechanische Schwingungen - Mechanische Wellen.

Felder und Ladungen - Das elektrische Feld - Das magnetische Feld - Bewegung von Ladungen im elektrischen und magnetischen Feld - Zeitlich veränderliche elektromagnetische Felder.

Licht und Bezugssysteme - Strahlenmodell des Lichtes - Wellenmodell des Lichtes - Quantenmodell des Lichtes - Elemente der Relativitätstheorie.

Molekülphysik - Atomphysik - Radioaktivität - Kernphysik in der heutigen Welt - Aufbau der Materie.

Chemie

Allgemeine und anorganische Chemie - Aufbau der Materie - Stoffeigenschaften - Das Periodensystem - Reaktionsgleichungen - Chemische Grundgesetze - Chemische Bindungen - Luft - Sauerstoff - Elementgruppen - Säuren - Wasser - Salze - Wichtige Nichtmetalle und deren Verbindungen - Elektrochemie.

Organische Chemie - Fossile Brennstoffe - Kohlenwasserstoff - Alkanole - Oxidationsprodukte der Alkanole - Kondensationsprodukte der Alkanole - Kunststoffe - Proteine - Saccharide - Reaktionsmechanismen - Spezielle organische Verbindungen - Isomerie - Reaktionen in der organischen Chemie.

Struktur der Materie - Aufbau der Materie - Das Periodensystem der Elemente - Chemische Bindungen.

Kunststoffe - Naturstoffe - Farbstoffe.

Kinetik und Energetik - Energieumsatz bei chemischen Reaktionen - Chemische Kinetik - Massenwirkungsgesetz - Chemisches Gleichgewicht.

Biologie

Formen und Stufen des Lebens - Entstehen des Lebens - Baupläne der Tiere und Pflanzen - Systematik des Tierreiches.

Energiestoffwechsel der Zelle - Energetische Grundprobleme - Biokatalyse durch Enzyme - Assimilation - Dissimilation.

Klassische Genetik - Gregor Mendel und seine Vererbungsregeln - Chromosomentheorie - Mutationen und Modifikationen - Züchtung - Humangenetik - Erbkrankheiten.

Molekulargenetik - Nukleinsäuren, der Stoff aus dem die Gene sind - Der genetische Code - Proteinbiosynthese - Mutationen - Bakterien und Viren - Gentechnologie.

Zytologie - Mikroskopiertechnik - Zellaufbau - Zellhüllen - Zytoplasma - Zellkern.

Organismus und Information - Informationsaufnahme durch Sinnesorgane - Informationsübertragung auf chemischem und elektrischem Weg - Informationsverarbeitung im Gehirn - Das Gedächtnis.

Evolution - Ablauf der Evolution - Suche nach den Ursachen der Stammesentwicklung - Entstehung der Artenvielfalt - Evolution des Menschen.

Ökologie - Ökosysteme - Umweltfaktoren - Umweltbelastung und Umweltschutzmaßnahmen.

Verhaltenslehre - Instinkthandlung - Sozialverhalten - Erlerntes Verhalten bei Tieren - Verhalten des Menschen.

Sonderfächer (Sprachen/Musik)

An einigen Gymnasien können die Abiturienten Sprachen wie Griechisch, Spanisch oder Italienisch als Prüfungsfächer angeben. Auch das Fach Musik wird von manchen Abiturienten gewählt. Zu diesen Fächern bietet die Hamburger Akademie keine Studienhefte an. In der Nichtschülerabitur-Prüfung gelten für diese Fächer Sonderregelungen. Bitte wenden Sie sich an Ihre Studienberaterin oder Ihren Studienberater, wenn Sie hierzu individuelle Fragen haben, wir beraten Sie gerne.

Aktualisierungen vorbehalten.

Sie haben die Wahl

Drei Schwerpunkte für Ihr Abitur

Der Lernstoff des staatlichen Nichtschülerabiturs lehnt sich an die aktuellen Bestimmungen der reformierten gymnasialen Oberstufe an. Diese bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Prüfungsfächer – nach bestimmten Vorgaben – selbst auszuwählen. Die Hamburger Akademie macht Ihnen drei Vorschläge dazu.

Ihr Vorteil: Jeder Vorschlag ist abgestimmt auf die Prüfungsordnung und jeder Vorschlag enthält:

- die vorgeschriebenen acht Prüfungsfächer für die Abiturprüfung, in denen die sechs Pflichtfächer enthalten sind: Deutsch, Mathematik, Englisch, eine weitere Fremdsprache, eine Naturwissenschaft und Geschichte oder Politik/Wirtschaft
- die vier schriftlichen und die vier mündlichen Prüfungsfächer
- die beiden Leistungskursfächer. Diese suchen Sie sich unter den schriftlichen Prüfungsfächern aus. Das erste Leistungsfach muss sein: Entweder Mathematik oder eine Naturwissenschaft oder eine Fremdsprache. Das zweite Leistungsfach wählen Sie aus den drei weiteren schriftlichen Prüfungsfächern selbst aus. Spätestens ein halbes Jahr vor Beendigung Ihres Aufbaulehrgangs legen Sie fest, welche Fächer Ihre Leistungsfächer sein sollen.

Diese Fächerkombinationen bieten wir Ihnen an:

1. Fächervorschlag: Sprachen - Schwerpunkt Englisch + Latein

Ihre Fächer für die schriftliche Prüfung:	Englisch Politik/Wirtschaft Deutsch Mathematik
Ihre Fächer für die mündliche Prüfung:	Latein Geschichte Erdkunde Biologie

2. Fächervorschlag: Sprachen - Schwerpunkt Englisch + Französisch

Ihre Fächer für die schriftliche Prüfung:	Englisch Geschichte Deutsch Mathematik
Ihre Fächer für die mündliche Prüfung:	Französisch Kunst Religionslehre Biologie

3. Fächervorschlag: Schwerpunkt auf Mathematik + Naturwissenschaften

Ihre Fächer für die schriftliche Prüfung:	Mathematik Geschichte Deutsch Latein
Ihre Fächer für die mündliche Prüfung:	Biologie Physik Chemie Englisch

Mit jeder dieser drei optimalen Fächerkombinationen erreichen Sie das Abitur schnell und ohne Komplikationen – das wissen wir aus Erfahrung. Durch Ihre Entscheidung für einen der drei Vorschläge sind Sie keineswegs starr an die Fächer gebunden. Wenn Sie möchten, können Sie bis zum sechsten Monat nach Vertragsbeginn die Fächer tauschen.

Das bringen Sie mit **Voraussetzungen für die Aufbaulehrgangsteilnahme**

Für die Zulassung zur staatlichen Nichtschüler-Abiturprüfung ist ein Realschulabschluss notwendig. Ferner müssen Sie zum Zeitpunkt der Abitur-Prüfungsanmeldung das 19. Lebensjahr vollendet haben.

Inhaltliche Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Aufbaulehrgang sind Grundlagen der englischen Sprache. Sollten sie nur über schwache Englisch-Kenntnisse verfügen, haben Sie die Möglichkeit, diese mit Zusatzlernmaterialien zu festigen und auszubauen, bevor Sie in die englischen Studienhefte des Abiturskurses einsteigen.

Sie sollten möglichst einen Kassettenrecorder zur Verfügung haben, um die zu den Fächern Englisch (und Französisch, falls Sie dieses Fach belegen) gehörenden Sprachkassetten zu nutzen.

Alle weiteren Fragen zu Ihrer Teilnahme am Lehrgang beantwortet Ihnen das Team der Hamburger Akademie auch persönlich.

Rufen Sie uns an: Info-Telefon: 040 / 658 09 60.